

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **65 (1939)**

Heft 49

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

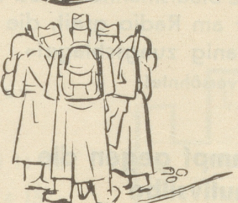
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



... i ha miner Frau grad gescht
no e Bernina-Nämaschine bschtellt.
Si isch im e ne cheibe schöne Möbeli
ine. Uf di nächst Wienacht chonnt si
si denn über! Me cha halt viel schpare
bim Selber-Näie und im Notfall au no
verdiene demit.

Bernina
Nähmit

Die Meistgekaupte in der Schweiz!

Gratisprospekte, Ortsvertreterliste und Teilzah-
lungsbedingungen unverbindlich durch
Brütsch & Co., Berninahauss, St. Gallen

WEISKONIG

Wintergäste am Futterhäuschen

Beobachtungen aus dem Leben
der heimischen Vogelwelt

Für die Jugend erzählt und gezeichnet
von

W. Schneebeli

40 Seiten mit 16 farbigen Zeichnungen
in Vierfarbendruck.

Preis Fr. 2.50

Zu beziehen in Buchhandlungen und im
Verlag E. Löpfe-Benz in Rorschach.

**Ein Geschenk-Abonnement
des Nebelspalters macht Freude!**

Hals in Gefahr!

Der Mensch im Berufe — das Kind,
das zur Schule geht — ist täglich
der Erkältungsgefahr ausgesetzt.

Die meisten Erkältungen aber neh-
men ihren Anfang im Halse. Dort
setzen sich die eingeatmeten Krank-
heitskeime fest. Dort erzeugen sie
Gifte, die oft Ursache bösartiger
Infektionen sind.

Darum den Hals stärken, ihn ab-
dichten gegen die eindringenden
Krankheitskeime, ihn festigen gegen
drohende Gefahr.

Machen Sie sich die vielgerühmte
Sansilla-Schutzwirkung zunutze. Sie
gibt Ihnen jenes Gefühl der Sicher-
heit vor Infektion, das jeder an
Sansilla ganz besonders liebt.



Täglich gurgeln mit Sansilla spart Ihnen manchen Krankheitstag

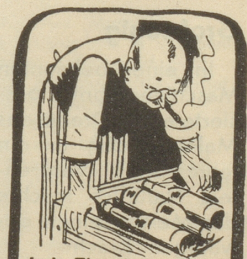
Sansilla

Das Gurgelwasser für unser Klima

Ein Hausmann-Produkt • Erhältlich in Apotheken

Jetzt mit Schraubverschluss
zu haben

Originalflaschen
zu 50 Gr. Fr. 2.25
zu 100 Gr. Fr. 3.50



**Jede Flasche
eine Freude!**

Wir führen vorzügliche
reelle Tischweine und
gutgelagerte Flaschen-
weine aus den besten
Lagen des Tessin u. Ita-
liens. Gönnen Sie sich
einen guten Tropfen!

Fratelli Corri
BALERNA
(TICINO)

SLOAN's Liniment hilft

in der Bekämpfung der
Schmerzen bei rheuma-
tischen Leiden, Gicht,
Ischias, Hexenschuss und
Muskelkrampf. Wo Kälte
das Übel verschuldet, hilft
die wohltuende Wärme
von Sloan's Liniment
rasch und nachhaltig in
der Linderung der Qualen.
Leicht einreiben ist gut
bei Sloan's Liniment, aber
nicht absolut nötig, da
es schon nach leichtem
Auftragen eine wohlige
Wärme auf den behandel-
ten Stellen auslöst.



**Eine Flasche für zahlreiche
Anwendungen nur Fr. 2.50**

**Auf der Reise den Nebelspalter
als Begleiter nicht vergessen!**



Kandis-Amseln

Die Hamsteramseln machen wiederum die Runde
Nachdem der Kandiszucker frei gegeben ist.
Kaum brachte uns das Morgenblatt davon die Kunde,
Da zogen sie schon los, mit Tücke und mit List.
Es setzte ein ein liebeloses, wüstes Wandern
In viele Läden, Apotheken, Drogerien,
Man dachte nur an sich allein, nicht an die andern
Und zog vom Konsum noch zur Migros hin.
Mit leerem Korbe ist die Amsel ausgezogen,
Doch gegen Mittag kehrt sie schwerbepackt nach Haus,
Hat im Vergleich zur Beute wenig nur gelogen
Und denkt sich friedlich neue Hamsterdinge aus.

Häjo

Die offene Tür

In der besten Familie kann es einmal kleine Differenzen geben. Man ist durch den Aktivdienst nicht zarter geworden. So trampelte ich einmal hässig aus der Stube und schlug wütend die Türe zu. Das Frauli stürzte mir nach einer Weile nach und klagte mit tränender Stimme: «Nimm D'r doch es Bispiel a de europäische Staatsmänner. Grad vorig händs wieder am Radio gseit, die letscht Tür seig nanig zuegschlage!»

Das versöhnte!

Vino

Im Kampf gegen die Diminutivsilbe

«Rösli, los emal,» sagte die vernünftige Frau Laubi auf dem Spaziergang zu ihrem Töchterchen, «Du bischt jetz drü Jahr alt. Und so grofji Chinde söttid nüme säge Trämli, Himmeli, Elephäntli oder Lokomotivli. Zue so große Sache säit me eifach Tram, Himmel, Ele . . . Lueg, Rösli,» unterbricht sich Frau Laubi, dört chunt de Herr Bünzli, säg em schö Grüezi!»

«Säg i nüme Bünzli,» wehrt sich Rösli, «säg i Bunz!»

Tsch.

Konsultation

«... u was Ihres Härz anbetrifft, Herr Chüderli, so mached Sie sich nume keini Sorge! Mit so eme Härz chönnet Sie ganz guet achtzg Johr alt wärde.»

«Achtzgi bin-i bereits, Herr Dokter!»
«So — was han-i g'seit?»

Friebe

Gutes für Gaumen und Kehle

Neues Rest. Merkatorium, St. Gallen

vollständig umgebaut

Gediegene Räume. Erstklassig in Küche und Keller.
Es empfiehlt sich bestens
E. Nußbaumer, früher Hotel Bahnhof, Romanshorn.



Wenn in Basel, dann nur in goldenen Sternen

Bekannt für seine Saison-Spezialitäten.

Aeschenvorstadt 44 Telefon 23323
Basels älteste Gaststätte Walter Steffen-Schaer

CHARLY-BAR

seine gute
Küche

HOTEL
HECHT

seine reellen
Weine

DÜBENDORF

☎ Tel. 934375 Ch. Dillier-Steiner, Chef de cuisine

Großzügig

In einer bekannten Maschinenfabrik passierte einem Dreher das Malheur, daß er ein teures Stück «verdrehete». Natürlich machte der Meister einen gewaltigen Krach:

«Zwängz . . Zwängz tuusig Franke futsch!!»

Der Sünder grinste über das ganze Gesicht, wofür ihn der «Alte» erst recht abkanzeln wollte, doch da entschuldigte sich der Gemütsmensch:

«I ha nu no wölle wüsse, ob Ihr 's mir in eim oder zwee Zahltag abziend?» Gin

Feinschmecker treffen sich

Wein bester
Provenienz

chez Graf

Kasino Herisau

Hotel Bahnhof Romanshorn

Telefon 26. - Garagen.
Nur das Beste aus Küche und Keller. Ausschank der beliebten Haldengutbiere. Bes.: Frau Konrad-Stahel.

Immer Stimmung und Humor



FANTASIO-BAR

RÜDENPLATZ

ZÜRICH

Weinstube